

Stadt Werneuchen

Ausschuss für Wirtschaft und Soziales der Stadt Werneuchen

Niederschrift zur 26. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Soziales der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 04.05.2018

Ort: Konferenzsaal, Am Markt 5, 16356 Werneuchen

Tag: 30.04.2018

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 10 Mitglieder.

Anwesend sind:

Herr Alexander Horn

Herr Sebastian Gellert

Herr Thomas Gill

Herr Frank Kulicke Vertretung für Herrn D. Bauske

Herr Stephan Hertel

Abwesend sind:

Herr Hans-Joachim Spiegel

Frau Anett Schneider

Frau Beate Eichhorn

Frau Simone Winkelmann

Herr Siegfried Landesfeind

Gäste: Herr Horn (Bürgermeister), Herr Seifert (Juko), Herr Pieper, Frau Panzer (Ergotherapie) und 5 Bürger/innen

Protokollant/ in: Frau Rothgänger (Verwaltung)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 05.03.2018
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Stellungnahme über Zuschüsse ortsansässiger Vereine (ohne Ortsteile), ortsfremde Vereine und Zuschüsse für die örtlichen Feuerwehren 2018
- 6 Beschluss zur Anmietung eines / mehrerer Objekte in der Altstadt (Am Markt 6)
- 7 Resolution Regionalbahn RB 25
- 8 Abgeordnetenfragestunde
- 9 Mitteilungen der Verwaltung
- 10 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest, 4 von 5 Mitgliedern sind anwesend, somit ist Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 05.03.2018

- Herr Gill vermisst die Info von Complan, zur Abweichung Hort/Schülerzahlen aus Präsentation

Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 1

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Frau Panzer stellt sich vor. Sie sucht dringend Räume zur Erweiterung ihrer Praxis. Der Bedarf ist in Werneuchen gewachsen. Um diesem Bedarf gerecht zu werden, werden größere Räume benötigt. Interesse besteht an Räume des derzeitigen Cafés, welches in TOP 6 behandelt wird. Sie benötigt 100m² spätestens ab Oktober 2018.

35 Der Bürgermeister macht deutlich, dass die Verwaltung in keine Konkurrenz treten möchte, aber die
 36 Verwaltung muss auch neue Räume schaffen. Geplant wäre hier ein Sitzungs/Trausaal, damit im Stadt-
 37 haus der Saal zu Büros umgebaut werden kann. Dann wird auf den TOP 6 verwiesen.

38 Herr Meyer aus Seefeld würde die Resolution der SPD gern bündeln mit der Bürgerinitiative/Petition zur
 39 Taktverdichtung RB25. Herr Gill antwortet, dass er die Bürgerinitiative/Petition auch gern unterstützt,
 40 sieht aber keinen Zwang, diese beiden Instrumente zu bündeln. Es macht durchaus Sinn, aus mehreren
 41 Kanälen der Sache Nachdruck zu verleihen. Der Bürgermeister gibt auch nochmal den Hinweis, dass
 42 eine Unterschriftensammlung der Bürger wichtig ist und die bereits verfassten Stellungnahmen der Ab-
 43 geordneten bekräftigen würden.

44 Frau Ringel erinnert an ihre Frage im letzten Ausschuss bezüglich Sonnencreme. Ihrer Ansicht nach
 45 handeln nicht alle Kitas satzungskonform. Eltern sind gezwungen, das Gesundheitsamt einzuschalten.
 46 Was will die Stadt tun?

47 Frau Rothgänger erläutert nochmal, dass in der Satzung von Sonnenschutzmitteln, nicht von Sonnen-
 48 creme die Rede ist. Alle Einrichtungen praktizieren Sonnenschutz, nur in verschiedenen Formen. Es gibt
 49 keine gesetzlichen Vorgaben, nur Empfehlungen.

50 Frau Ringel warnt vor einer Überprüfung durch das Ministerium.

51 Empfehlungen der Strahlenschutzkommission werden als Anlage beifügt.

52 **TOP 5 Stellungnahme über Zuschüsse ortsansässiger Vereine (ohne Ortsteile), ortsfremde**
 53 **Vereine und Zuschüsse für die örtlichen Feuerwehren 2018**

54 **Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

55 **TOP 6 Beschluss zur Anmietung eines / mehrerer Objekte in der Altstadt (Am Markt 6)**

- 56 - der Bürgermeister erläutert kurz die zeitliche Abfolge, erst das Angebot zur Anmietung der Remise,
- 57 später zur Anmietung des Cafés
- 58 - das Café würde der Verwaltung einen barrierefreien Trausaal/Sitzungssaal im Haus ermöglichen; somit
- 59 könnten neue Büroräume auf lange Sicht geschaffen werden; übergangsweise könnte das Café auch
- 60 für die Kinderbetreuung und Jugendtreff genutzt werden
- 61 - die Mitglieder bedauern, dass das Café schließen muss
- 62 - Rederecht für Frau Panzer wird beantragt: einstimmig dafür
- 63 - es erfolgt eine rege Diskussion
- 64 - für die Schlussfassung wird angeregt, dass die Verwaltung Gestaltungsbeispiele bzw. ein Nutzungs-
- 65 konzept vorlegt

66 Abstimmung Nr. 1:

67 **Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 2**

68 Abstimmung Nr.2:

69 **Ja-Stimmen: 1 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung: 1**

70 **TOP 7 Resolution Regionalbahn RB 25**

71 Herr Gill erläutert die BV. Alle Mitglieder sind sich einig, dass diese Resolution passieren muss. Der
 72 Bürgermeister überreicht eine textliche Änderung als Vorschlag, somit Abstimmung erst in SVV.

73 **TOP 8 Abgeordnetenfragestunde**

- 74 - Herr Gellert schlägt den anderen Fraktionen eine Planungskonferenz vor, wo über den FNP gespro-
- 75 chen werden soll
- 76 - Herr Gill wünscht einen Auszug des FNP an alle Abgeordnete
- 77 - Der Bürgermeister gibt den Hinweis, dass die Fraktionen eine BV einbringen sollen, wenn der FNP
- 78 geändert werden soll
- 79 - Herr Gill hätte gern die Anzahl der Kinder 0-5 Jahre und die Anzahl der Kita/Tagesmütterplätze in den
- 80 jeweiligen Ortsteilen

81 **TOP 9 Mitteilungen der Verwaltung**

- 82 - Herr B. Horn verliest die Namen der nächsten Schülerehrung.
- 83 - Frau Rothgänger verteilt noch die Informationen aus den Einrichtungen zum Thema Sonnenschutz

84 **TOP 10 Schließung der Sitzung)**

85 **Ende:** 20:37 Uhr

86
 87